

Pressemitteilung mit der Bitte um Veröffentlichung

6. Sinfoniekonzert

Mi, 17.04.2024 im Kurhaus 19:30

18:45 Einführung im Friedrich-von-Thiersch-Saal

Wiesbaden, 12. April 2024

» Jiří Rožeň dirigiert das 6. Sinfoniekonzert«

»Wie kann Musik von Abschied sprechen?« Dieser Frage stellte sich der Darmstädter Komponist Alois Bröder in seinem Werk »Adagio«, das er als sein persönlichstes Werk bezeichnet. Der Titel stellt das Werk bereits in die Tradition der Adagios von Bruckner und Mahler. Im 6. Sinfoniekonzert führt das Hessische Staatstheater Wiesbaden Bröders Werk auf, gerahmt von Dmitri Schostakowitschs »Suite für Varieté-Orchester« - bekannt durch den in zahlreichen Filmen wie etwa »Eyes Wide Shut« zitierten Walzer - und einen Klassiker des Konzertrepertoires: Modest Mussorgskis "Bilder einer Ausstellung" in der farbenreichen Orchestrierung von Maurice Ravel.

Der tschechische Dirigent Jiří Rožeň hat sich in kurzer Zeit den Ruf eines führenden Dirigenten auf dem Gebiet der zeitgenössischen Oper erarbeitet. Sein hochsensibles Dirigat begeistert international. Der ursprünglich angekündigte Dirigent Michael Güttler musste aufgrund einer kurzfristigen Erkrankung seine Mitwirkung am 6. Sinfoniekonzert absagen. Für ihn übernimmt Jiří Rožeň, der damit beim Hessischen Staatsorchester debütiert.

Das Konzert wird aufgezeichnet und zeitversetzt im Radioprogramm des hr2 gesendet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.staatstheater-wiesbaden.de/konzert/sinfoniekonzerte-2023-2024/siko-6-2023-2024/Theaterkasse>: Telefon 0611.132 325 | E-Mail: vorverkauf@staatstheater-wiesbaden.de | www.staatstheater-wiesbaden.de Abo-Büro: Telefon: 0611.132 340 | abonnement@staatstheater-wiesbaden.de Gruppenbüro: Telefon 0611.132 300 | gruppenticket@staatstheater-wiesbaden.de

Mit herzlichen Grüßen
Nicole Tharau